



„Inter-Aktion“

Ad-hoc-Programm des Fonds Soziokultur e.V. für Einrichtungen der Soziokultur und Kulturarbeit

Vorsitzender

Kurt Eichler, Dortmund

Stellvertretende Vorsitzende

Peter Kamp, Unna

Jochen Molck, Düsseldorf

Kuratoriumsvorsitzende

Ulrike Münter, Remscheid

Mitglieder des Fonds Soziokultur

BDK e.V. Fachverband für Kunst-
pädagogik

Bundesverband
der Jugendkunstschulen und Kultur-
pädagogischen Einrichtungen e.V.

Bundesverband
Studentische Kulturarbeit e.V.

Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.

Bundesvereinigung
soziokultureller Zentren e.V.
Gesellschaft für Medienpädagogik
und Kommunikationskultur e.V.
Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

Geschäftsstelle

Mechthild Eickhoff
Klaus Kussauer
Andrea Weiss

Weberstraße 59a
53113 Bonn
Telefon 02 28/97 144 790
Telefax 02 28/97 144 799
info@fonds-soziokultur.de
www.fonds-soziokultur.de

Der Fonds Soziokultur e.V. stellt sich der Corona-Krise mit einem Ad-hoc-Programm. „Inter-Aktion“ will insbesondere Orte der Kultur- und Medienarbeit, soziokulturelle Zentren, Jugendkunstschulen und Einrichtungen der Kulturellen Bildung in freier Trägerschaft ansprechen, die Konzepte und Prototypen von Angeboten in besonderen Zeiten entwickeln und testen möchten. Gerade diese Einrichtungen stecken wegen der Corona-Krise in großen Schwierigkeiten. ■ ■ ■

Wie können Programme, Workshops, Kunst-Aktionen und Fortbildungen der Einrichtungen aussehen, die die gegenwärtige Arbeit „auf Abstand“ qualifizieren? Wie können wir unsere Mitarbeit*innen fortbilden oder Teilnehmende einbinden, um auf digitalen Plattformen oder auf ungewöhnlichen analogen Wegen soziokulturelle Akteur*innen zu sein? Welche Möglichkeiten der Interaktion und der soziokulturellen Beteiligung gibt es ohne persönlichen Austausch? Welche Wege des Storytellings und des Sammelns von Geschichten gibt es noch? ■ ■ ■

Das Ad-hoc-Programm des Fonds will die Einrichtung grundsätzlich in ihrer konzeptionellen Entwicklung unterstützen: So entstehen neue Formate nicht nur im Netz, sondern auch ganz analog zum Beispiel durch den Projekt-Briefkasten in der Nachbarschaft. Selbstverständlich müssen die Regeln des kontaktfreien Umgangs eingehalten werden, solange sie offiziell bestehen. ■ ■ ■

„Inter-Aktion“ spricht Einrichtungen an, die solche Fragen projektmäßig untersuchen, konzeptionell entwickeln und beispielhaft testen möchten. Der Fonds Soziokultur e.V. stellt dafür in einem beschleunigten Antragsverfahren 250.000 € zur Verfügung.



Vorsitzender

Kurt Eichler, Dortmund

Stellvertretende Vorsitzende

Peter Kamp, Unna

Jochen Molck, Düsseldorf

Kuratoriumsvorsitzender

Ulrike Münter, Remscheid

Mitglieder des Fonds Soziokultur

BDK e.V. Fachverband für Kunst-
pädagogik

Bundesverband

der Jugendkunstschulen und Kultur-
pädagogischen Einrichtungen e.V.

Bundesverband

Studentische Kulturarbeit e.V.

Bundesvereinigung Kulturelle

Kinder- und Jugendbildung e.V.

Bundesvereinigung

soziokultureller Zentren e.V.

Gesellschaft für Medienpädagogik

und Kommunikationskultur e.V.

Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

Geschäftsstelle

Mechthild Eickhoff

Klaus Kussauer

Andrea Weiss

Weberstraße 59a

53113 Bonn

Telefon 02 28/97 144 790

Telefax 02 28/97 144 799

info@fonds-soziokultur.de

www.fonds-soziokultur.de

Er setzt damit den Aufruf der Bundesbeauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters, um, in der Krise die bestehenden Förderprogramme auf Sonderfördermöglichkeiten zu überprüfen. ■ ■ ■

Inter-Aktion im Überblick:

Wer wird gefördert:

- gemeinnützige Einrichtungen in freier Trägerschaft

Was wird gefördert:

- alle notwendigen Projektausgaben (insbesondere Honorar- und Projektpersonalkosten, Sachkosten, Mietkosten Technik, technischer Projektbedarf bis 800,- € (netto), Materialbedarf, Druckkosten etc.)
- Investitionen sind nicht förderfähig

Wie wird gefördert:

- per Antragsvordruck (beschreibbare PDF)
- maximale Fördersumme: 5.000,00 €
- 100%-Förderung möglich

Wann wird gefördert?

- Antragseinreichungen ab sofort
- Antragsschluss 02.05.2020
- Projektbeginn frühestens ab 11.05.2020

Weitere Informationen und den Antragsvordruck finden Sie unter:
www.fonds-soziokultur.de

Bonn, 03. April 2020